Lehr- und Zeitplan

KursID:	ST22-06 L 12
Maßnahmen-NR:	075/261/2021
Ort:	04107 Leipzig

Nr:	UE´s:	Grundlagen systemischer Beratung und Therapie	Fr, 01.04.2022 (*)
V01.1	10		Leipzig

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Haltungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr:	UE´s:	Grundlagen systemischer Beratung und Therapie	Fr, 10.06.2022 (*)
V01.3	10		Leipzig

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge in der Welt / Sprache erzeugt Wirklichkeit / Notwendigkeit der hohen sprachlichen Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher ‚Gefängnisse' / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie / Systemische + humanistische Haltungsaspekte im Beratungs-Selbstverständnis / Bedeutung der der erkenntnistheoretischen Grundlage des Konstruktivismus / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der spezifischen systemischen Haltungen

Nr:	UE´s:	Grundlagen systemischer Arbeit und Auftragsklärung	Mo, 27.06. - Di, 28.06.2022 (*)
V01/02	20		Leipzig

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Haltungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen Die Mittel der Wahl zur Prozessnavigation: Aktives Zuhören, die systemische Haltung berücksichtigen und Fragen stellen, Kontextualisierung / Die Experten sitzen auf der Kundenseite/ Verdeutlichen der eigenen Rolle und Arbeitsweise / Klienten-Codierung nach Steve De Shazer / Auftragsklärung: Vom Anliegen über die beraterischen Angebote zum Contracting

Nr:	UE´s:	Systemische Auftragsklärung	Mo, 20.06. - Di, 21.06.2022
V02	20		Leipzig

- Klienten-Codierung nach Steve De Shazer - Die Rolle des Beraters - Unterscheidung zwischen Anliegen und Aufträgen - Lösungsfokussiertes Contracting

Nr:	UE´s:		
V03	20	Systemische Fragetechniken und Hypothesenbildung	Mo, 04.07. - Di, 05.07.2022 Leipzig

Joining: Abholen und Ankoppeln / nonverbale Aspekte im Beratungssetting – wie genau sieht eine Beratungssituation aus? / Kommunikationsformen nach Virginia Satir / Hypothesenbildung zum Klientensystem und Arbeitshypothesen zum BKS (Berater-Kunden-System): Unser Kompass für die Prozessnavigation / Prozessarchitektur: Systemische Schleife / Nutzen von Kontexten zum Beispiel für die Frageperspektiven und das Reframing / Kennenlernen der systemischen Fragetechniken und deren Kategorisierungen

Nr:	UE´s:		
V04	20	Systemische Methoden in Beratung und Therapie	Mo, 12.09. - Di, 13.09.2022 Leipzig

- Die Technik der Externalisierung - Arbeit mit Bildimpulsen - Anwendung und Nutzen von Skalierungen - Das zeitgemäße Reflecting Team

Nr:	UE´s:		
V05	20	Analoge Methoden in Beratung und Therapie	Fr, 07.10. - Sa, 08.10.2022 Leipzig

- Vertiefung des Denkens und Handelns im konstruktivistischen Sinne - Arbeit mit Figurenkonstellationen - Ambivalenzarbeit - Die Arbeit mit Mikrotieren

Nr:	UE´s:		
V06	20	Systemische Diagnostik mit Einführung in die Genogrammarbeit	Mi, 09.11. - Do, 10.11.2022 Leipzig

Unterschiedsbildung zwischen klinischer und systemischer Diagnostik / Systeme skizzieren: Zusammenhänge abbilden mit dem Soziogramm / Entwickeln von diagnostischen Perspektiven und geeigneten Fragen für die Anamnese / Unterschiedsbildung durch Kontextualisierung / Einführung in die Theorie der Genogrammarbeit / Zeichnung der eigenen Genogramme anfertigen Diagnostische Methoden zur Untersuchung sozialer und familialer Beziehungen

Nr:	UE´s:		
V07	30	Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung I)	Fr, 09.12. - So, 11.12.2022 Leipzig

Achtung: Das Mitbringen des eigenen Genogramms bildet die Voraussetzung für diese Arbeit / vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit steht im Mittelpunkt. Im Seminar wird das transgenerationale Lesen sowie die systemische Diagnostik des Genogramms in Kleingruppen eingeübt. Anschließend erfolgt pro TN eine Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung.

Nr:	UE´s:		
V08	20	Systemische Beratung in unterschiedlichen Kontexten zwischen Kontrolle, sozial-pädagogischer Hilfe und Entwicklung	Fr, 06.01. - Sa, 07.01.2023 Leipzig

Motivation und Compliance versus Widerstand im Zwangskontext/ Settinganalyse im Fremd-bestimmten Kontext / hilfreiche Haltungen im Umgang mit sogenanntem triangulierten Helfersystemen / Perspektivwechsel: Experiment zur Selbsterfahrung von Zwangskontexten / Nutzen von Fragetechnik im FBK (fremd bestimmten Kontext) / Prozessnavigation: Auftragsklärung im Zwangskontext / Yes-Set herstellen / Zeitkontext - Verläufe und Narrationen nutzen / Vorstellen und Üben der Methode Zeitlinienarbeit / Plausibilitätsbrücken bauen, um Partizipation sicherzustellen und Transparenz zu gewährleisten / die Arbeit der kleinen Schritte und das Brechen der Zeit

Nr:	UE´s:		
V09	20	Supervision	Fr, 03.02. - Sa, 04.02.2023 Leipzig

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen - oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten/therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, das sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:		
V10	20	Familiäre Systeme, Lebenszyklen und Entwicklungsphasen	Fr, 24.03. - Sa, 25.03.2023 Leipzig

Familiäre Systeme unterliegen Lebenszyklen der einzelnen Systemmitglieder / vertiefendes Verständnis über die Bedarfe und Anliegen der unterschiedlichen Lebensphasen in der zyklischen und antizyklischen Wechselwirkung der Flieh- und Zugkräfte unter den Systemmitgliedern / Ordnungsübergänge begleiten und benennen lernen / rituelle Verankerung der geschafften Übergänge / die Arbeit in, während und mit Transitionsräumen

Nr:	UE´s:		
V11	20	Lösungsorientierte Arbeit bei Konflikten in Mehr-Personensystemen	Mo, 24.04. - Di, 25.04.2023 Leipzig

Das Arbeiten in Teams und Gruppen (Schule / Erwachsenenbildung / Kindergarten / Selbsthilfegruppen etc.) erfordert ein vertiefendes Verständnis von Gruppenprozessen, Konfliktpotentialen und deren Navigation/ Der Kontext in dem die Einzelnen zum Gruppenmitglied werden muss Beachtung finden/ Methodisches Vorgehen mit Vielen / Zirkuläres Fragen in Teams und Gruppen / Die Teamuhr als diagnostisches Element kennenlernen /Prozessnavigation mit den unterschiedlichen Phasen und den damit verbundenen Bedürfnissen von Teams und Gruppen

Nr:	UE´s:		
V12	30	Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung II)	Mo, 15.05. - Mi, 17.05.2023 Leipzig

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit (Selbsterfahrung II) / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der Weiterbildungsgruppe.

Nr:	UE´s:		
V13	20	Supervision	Fr, 09.06. - Sa, 10.06.2023 Leipzig

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:		
V14	20	Systemische Arbeit mit interkulturellen Systemen	Mo, 21.08. - Di, 22.08.2023 Leipzig

Die multiperspektivische Sichtweise einnehmen, um zu einer interkulturellen Haltung zu kommen. Die eigene Haltung im Umgang mit Diversity reflektieren / eigene unhinterfragte Wahrnehmungs-, Deutungs- und Verhaltensmuster reflektieren / Erhöhung der Ambiguitätstoleranz / Normen, Werte, Umgang mit eigenen Grenzen / Diversity Modell von Gardenswartz & Rowe / Typologien und Verläufe von Migration und Flucht / psychologische Migrationsphasen / Auseinandersetzung mit Kulturreflexivität

Nr:	UE´s:		
V15	20	Supervision	Fr, 22.09. - Sa, 23.09.2023 Leipzig

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:		
V16	20	Supervision	Fr, 03.11. - Sa, 04.11.2023 Leipzig

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem III (Selbsterfahrung III)	Mi, 06.12. - Do, 07.12.2023 Leipzig
V17	20		

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen – Strukturaufstellungsarbeit / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der Weiterbildungsgruppe

Nr:	UE´s:	Systemische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien	Mi, 24.01. - Do, 25.01.2024 Leipzig
V18	20		

Verständnis von psychischen Entwicklungsprozessen bei Kindern und Jugendlichen / vom Selbst zum Ich / wozu brauchen Kinder und Jugendliche Beratungen? / Kinder und Jugendliche als Kunden (?) / Die Arbeit mit intermediären Objekten: Mein vertrauter Freund von damals / Ressourcenaktivierungsvarianten: VIP-Card, Eco-Mapping / Start-Zielpläne / Soziales Atom - Kindervariante / ressourcenorientierte Genogrammvariante für Jugendliche / zirkuläres Arbeiten zwischen Eltern und Jugendlichen in den unterschiedlichen Kontexten / Das Mit- und Einbringen von eigenen Fällen ist erwünscht

Nr:	UE´s:	Systemische Beratung und Therapie bei Lebenskrisen	Mi, 28.02. - Do, 29.02.2024 Leipzig
V19	10		

Lebenskrisen wie bspw. Trennung, Tod, Erkrankungen über Trauer und Neuanfänge sowie andere Schicksalsschläge brauchen eine bestimmte beraterische Haltung sowie eine bestimmte Vorgehensweise / Theorie zu unterschiedlichen Formen von Krisen / die Arbeit mit dem Unaussprechbaren, dem scheinbar Unüberwindbaren wird erfahren / Psychoedukativ: Veränderungskurve / den beraterischen Raum öffnen, halten und aushalten / die eigenen Grenzen als Berater erkunden / Rituale in Lebenskrisen / Grenzen der Beratung / Hilfesysteme erschließen

Nr:	UE´s:	Supervision 5	Fr, 22.03. - Sa, 23.03.2024 Leipzig
V20.1	20		

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Kompetenzentwicklung des Beraters (evtl. mit Abschlussprüfung)	So, 24.03.2024 Leipzig
V20.2	10		

Die Aufgaben zur Kompetenzentwicklung werden zu einem früheren Zeitpunkt allparteilich vergeben und beinhalten eine kreative Aufgabenstellung zur Persönlichkeits- und Professionsentwicklung des Beraters.

Nr:	UE´s:	Intervision (Peergruppenarbeit)
Z01	80	

Intervisionen sind Treffen, in denen sich die Teilnehmer außerhalb der Module mit Inhalten der systemischen Weiterbildung oder verwandten Themen beschäftigen. Die Zeitpunkte der Intervisionen werden von den Teilnehmern selbst organisiert. Inhaltlich können die Treffen für Diskussionen und Gespräche, sowie zum Üben und Erfahren der in der Weiterbildung vermittelten Methoden genutzt werden.

Nr:	UE´s:	Online-Seminare (durchschnittlich wöchentlich 3 UE in 24 Monaten) mit spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)denker sowie bedeutenden Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – Abruf zu beliebigem Zeitpunkt möglich
Z02	300	

Nr:	UE´s:	Vorstellung einer Beratungssitzung (Live, Video oder Audio) während der Weiterbildung in Seminar oder Supervision
Z03	0	

Nr:	UE´s:	berufliche Beratungspraxis (bis 2 Jahre nach Ende der letzten Präsenzveranstaltung) unter begleitender Lehr-Supervision
Z04	70	

(* alternativ frei wählbare Einstiegstermine)